

Südeichsfeldbote



Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften

- ◆ Diederode ◆ Faulungen ◆ Heyerode ◆ Hildebrandshausen
- ◆ Katharinenberg ◆ Lengenfeld unterm Stein
- ◆ Schierschwende ◆ Wendehausen

Gemeinsam eine starke Region

Jahrgang 6 | Nr. 4/2020 | Samstag, den 9. Mai 2020

Willkommen in der Gemeinde



Südeichsfeld



Bürgerinformationen von A - Z



2. Auflage/Stand 2020

Die neue Broschüre ist fertig gestellt. Nach Lockerung der Corona-Vorschriften können Sie diese in den Dienststellen der Verwaltung erhalten.

Vorab haben Sie die Möglichkeit, auf unserer Internetseite www.lg-suedeichsfeld.de schon einmal einen Blick hineinzuworfen.

Wir danken an dieser Stelle allen Sponsoren, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre!

Andreas Henning
Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Fachbereich	Sachgebiete	Namen	Dienststelle	Telefon/Fax	E-Mail
Bürgermeister		Andreas Henning	Heyerode	036024 8022 0	buergermeister@lg-suedeichsfeld.de a.henning@lg-suedeichsfeld.de
	Büroleiterin, Vorzimmer Bürgermeister	Juliane Volkmann	Heyerode	036024 8022 0 Fax 036024 8022 220	info@lg-suedeichsfeld.de j.volkmann@lg-suedeichsfeld.de
	Sitzungsdienste, Amtsblatt	Claudia Uthe	Diedorf	036024 560 212 Fax 036024 560 200	c.uthe@lg-suedeichsfeld.de
	Vereine, Tourismus, Gewerbe	Cordula Thomas	Lengendorf u. Stein	036027 760 0 Fax 036027 760 29	c.thomas@lg-suedeichsfeld.de
Rodeberg	Zentrale			036026 90 910 Fax 936026 90 912	
Haushalt Finanzen Kämmerei	Kämmerei, Haushaltssachbearbeitung	Ninette Hahn	Heyerode	036024 8022 120	n.hahn@lg-suedeichsfeld.de
		Angela Brand	Heyerode Rodeberg	036024 8022 121 036026 90 911	a.brand@lg-suedeichsfeld.de
		Thérèse Kuhlmann	Heyerode	036024 8022 131	t.kuhlmann@lg-suedeichsfeld.de
	Steuern, Gebühren, Beiträge	Silke Motz	Diedorf	036024 560 224	s.motz@lg-suedeichsfeld.de
		Katharina Montag	Diedorf	036024 560 223	k.montag@lg-suedeichsfeld.de
	Gemeindekasse	Silke Groß	Diedorf	036024 560 225	s.gross@lg-suedeichsfeld.de
		Monika Hagemann	Diedorf	036024 560 226	m.hagemann@lg-suedeichsfeld.de
Janina Noll		Diedorf	036024 560 221	j.noll@lg-suedeichsfeld.de	
Bauamt	Bauamtsleiter, Bauverwaltung	Uwe Forkel	Heyerode	036024 8022 130	u.forkel@lg-suedeichsfeld.de
		Johannes Raschdorf	Rodeberg	036036 90219	j.raschdorf@lg-suedeichsfeld.de
	Bauordnungsrecht, Liegenschaften	Manuela Eckardt	Diedorf	036024 560 233	m.eckardt@lg-suedeichsfeld.de
		Doreen Heurich	Diedorf	036024 560 222	d.heurich@lg-suedeichsfeld.de
	Ordnungsamt, Überwachung Ruhender Verkehr	Renate Preiß	Diedorf	036024 560 241	r.preiss@lg-suedeichsfeld.de
Personen- standswesen	Einwohnermeldeamt	Manuela Riesener	Heyerode	036024 8022 152	m.riesener@lg-suedeichsfeld.de
		Verena Kauffold	Lengendorf u. Stein	036027 760 26	v.kauffold@lg-suedeichsfeld.de
	Standesamt	Anne Arend	Heyerode	036024 8022 150	a.arend@lg-suedeichsfeld.de

GEMEINDE SÜDEICHSFELD

Bürgermeister Andreas Henning



Diedorf, Falkungen, Heyerode, Hildebrandshausen, Katharinenberg,
Langenfeld untere Stein, Schierschwende, Wendehausen

Bekanntmachung

Ausschreibung und Aufforderung zur Angebotsabgabe

1. Ausgangslage/Sachverhalt

Die Landgemeinde Südeichsfeld unterhält eine freiwillige Feuerwehr an sieben Standorten (Ortsteilfeuerwehren) mit 18 Fahrzeugen sowie verschiedene Geräte für den Brandschutz. Eine rechtssichere Kalkulation auf der Grundlage des aktuellen Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThürBKG) unter Berücksichtigung aller ansatzfähigen Kosten soll durchgeführt werden. Die Kalkulation soll einheitlich erfolgen.

2. Datenerhebung

Die Kommune stellt folgendes Datenmaterial zur Verfügung:

- Aktuelle Bestandsliste aller Fahrzeuge (Bezeichnung, Baujahr, Kennzeichen).
- Haushaltsrechnung Feuerwehr der letzten vier Haushaltsjahre sowie aktueller Haushaltsansatz.
- Aktueller Anlagenachweis Feuerwehr.
- Höhe kalkulatorischer Zinssatz sowie Zinsberechnungsmethode.
- Gesamtfläche des Feuerwehrhauses in m², aufgeteilt in Fahrzeughalle, Mannschaftsräume (Sozial-/Umkleide-/Sanitäräume), Büroräume etc.
- Einsatzstunden der letzten vier Jahre für die Fahrzeuge (je Fahrzeug) und der Feuerwehr-Angehörigen (in der Summe).
- Aktuelle Feuerwehr-Satzung.

Nach Aufbereitung dieser Unterlagen und Erstellung der Kostenrechnung genauere Angaben zu der Verbuchung der einsatzgenauen Kosten (Aufwandsentschädigung FFW-Angehörige, Treibstoff, Löschmittel, Ölbinder) und der Erstattung des Verdienstausfalls der Feuerwehrangehörigen sowie der Überlandhilfe.

3. Durchführung Kalkulation Kostenersatz

Für die Kalkulation der Kostenersätze für die Feuerwehr ist üblicherweise kein Ortstermin erforderlich. Eine telefonische Abstimmung mit den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung ist in der Regel ausreichend.

3.1 Ansatzfähige Kosten

Erarbeitung einer Aufstellung der ansatzfähigen Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen gemäß § 48 ThürBKG Kostenersatz.

3.2 Zuordnung ansatzfähige Kosten

Zuordnung der ansatzfähigen Kosten zu Personalkosten und Fahrzeugkosten sowie Vorhalte- und Einsatzkosten.

3.3 Kalkulation Kostenersatz Personal

Durchführung einer Kalkulation der Kostenersätze für das Personal (Unterscheidung in 3 Gruppen).

3.4 Kalkulation Kostenersatz Fahrzeuge

Durchführung einer Kalkulation der Kostenersätze für die Fahrzeuge.

Fahrzeuge der gleichen Art werden üblicherweise in Gruppen zusammengefasst, die Kostenersätze können auch getrennt berechnet werden.

4. Überarbeitung der Satzung / Erstellung der Kostenersatzsatzung

Überarbeiten der Kostenersatzsatzung und Anpassung an die aktuelle Rechtsprechung.

5. Rats-/ Ausschusssitzung (optional)

Für die Durchführung der Arbeiten ist üblicherweise kein Ortstermin erforderlich. In verschiedenen Fällen wünschen sich Ausschüsse jedoch eine generelle Information über die Ergebnisse der Kalkulation. Die Gestaltung einer solchen Sitzung kann wahlweise entsprechend der Vorgaben erfolgen.

6. Bearbeitungszeitraum / Beginn

Nach Auftragserteilung und Erhalt der für die Bearbeitung erforderlichen, vollständigen Unterlagen sollten die Arbeiten innerhalb von zwei-drei Monaten abgeschlossen werden.

7. Angebotspreise

7.1 Ermittlung der Kostenersätze für Leistungen der Feuerwehr - Pauschal

7.2 Überarbeitung der Feuerwehrkostensatzung - Pauschal 7.3 Vorstellung der Ergebnisse in einer Ausschusssitzung - Bedarfsposition

Sonstige zusätzliche nicht im Angebot enthaltene Leistungen werden nach Beraterstundensätzen und gegebenenfalls anfallenden Fahrtkosten abgerechnet.

Den Preisen ist noch die gültige gesetzliche Mehrwertsteuer hinzuzurechnen.

Ihre Angebote richten Sie bitte bis zum **05. Juni 2020** an die Gemeinde Südeichsfeld, z.Hd. Bürgermeister Andreas Henning, Hauptstraße 22, 99988 Heyerode.

Die Vergabe soll an den wirtschaftlichsten Bieter erfolgen.

gez. **Andreas Henning**

Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld

Aus dem Ordnungsamt

Illegale Müllentsorgung ist ein großes Ärgernis

Am 31.03.2020 wurde wieder einmal das Ordnungsamt über die Entsorgung von Sperrmüll (siehe Foto) in einem Vorgarten auf einem privaten Grundstück in Diedorf informiert. Hier muss man sich über die Dreistigkeit anderer Leute ärgern.



Der Grundstückseigentümer muss nun für die Entsorgung aufkommen, wenn der Verursacher nicht bekannt ist.

Leider kommt es immer häufiger vor, dass Haus- und Sperrmüll, Autoreifen, Bauschutt u. a. auch Schadstoffe, Elektrogeräte an Feld- und Waldwegen oder auf privaten Grundstücken vorsätzlich illegal entsorgt werden. Diese illegale Müllentsorgung kann teuer werden, wenn der Verursacher gestellt wird.

Wir bitten die Bevölkerung aufmerksam zu sein und diese „Müllsünder“ dem Ordnungsamt zu melden.

Ihr Ordnungsamt

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Ihr persönlicher Beitrag für die Umwelt!

Papier ist kein Müll, sondern eine wertvolle Ressource!

76 % von den ca. 22 Millionen Tonnen produzierten Papierprodukten in Deutschland werden aus Altpapier hergestellt. Das schont die Umwelt: Es braucht 60 Prozent weniger Energie und bis zu 70 Prozent weniger Wasser als Frischfaserpapier. Und kein Baum wird dafür gefällt.

In die blaue Tonne gehören nur Papier, Pappe und Karton!

Das im Unstrut-Hainich-Kreis eingesammelte Altpapier enthält 10 % Störstoffe, wie z.B. Windeln, Hygieneartikel und anderen Hausmüll, Bauschutt und sogar Spritzen. Als Störstoffe erweisen sich auch die Plastiksäcke oder -beutel, die für die Entsorgung von Altpapier häufig aber völlig unnötig verwendet werden. Dies macht das Recyclen unmöglich!

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis bittet deshalb alle Bürger und Bürgerinnen um **sortenreine Trennung des Altpapiers!** Dies schont die Umwelt und Ihren Geldbeutel, denn die Erlöse aus der Verwertung des Altpapiers fließen in die Gebührensatzung ein und helfen die Müllgebühren stabil zu halten.

Mülverstedt

Betriebsleiterin

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis
Bonatstraße 50, 99974 Mühlhausen, Tel.: 03601/801780

BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH

Öffentliche Ausschreibung

LN in Hildebrandshausen und Faulungen



Obj.-Nr.: SD64-1800-090219

provisionsfrei



Größe:	3,4501 ha
Orientierungswert (Kauf):	nach Gebot
Objektart:	Acker und Grünland
Ausschreibung endet:	am 08.06.2020, um 08:00 Uhr

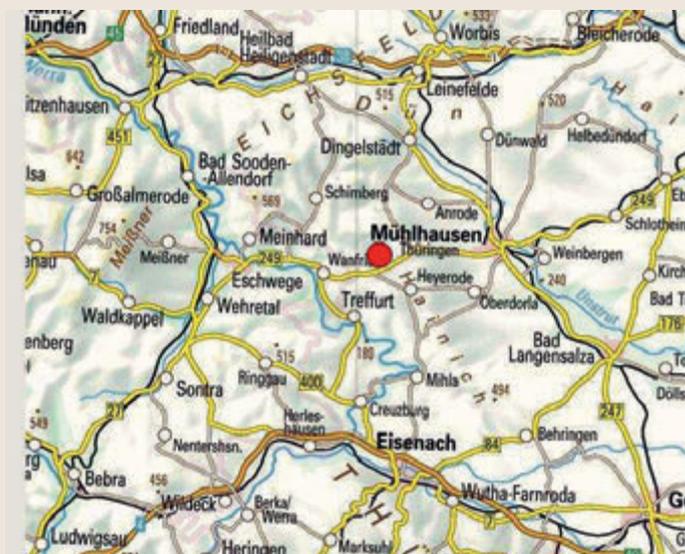
Objektbeschreibung: Ausgeschrieben werden insgesamt 7 Flurstücke in den Gemarkungen Faulungen (2 Flurstücke) und Hildebrandshausen (5 Flurstücke) mit einer Gesamtfläche von ca. 3,4501 ha. Davon sind ca. 1,7001 ha Ackerland bei einer durchschnittlichen Bonität von 24 und ca. 1,1829 ha Grünland bei einer durchschnittlichen Bonität von 25. Der Rest sind ca. 0,5671 ha sonstige Flächen (*Wege, Holzung etc.*). Eine Zuwegung ist nur zum Teil gegeben. Die Flächen sind ab 01.10.2020 pachtfrei. Die Ausschreibung erfolgt nur zum Verkauf.

Lagebeschreibung: Faulungen ist ein Ortsteil der Landgemeinde Südeichsfeld und liegt im Unstrut-Hainich-Kreis in Thüringen. Faulungen liegt im Süden des Unstrut-Hainich-Kreises, etwa 15 km westlich der Kreisstadt Mühlhausen. Die Flurstücke sind über die B249 aus Richtung Eigenrieden kommend, weiter auf der L2034 auf der rechten Seite zu erreichen. Mehr unter "erweiterte Objektbeschreibung"..

Ansprechpartner: BVVG - Landesniederlassung
Sachsen/Thüringen
Frau Ilka Schreiter
Tel.: 0351 25787-44

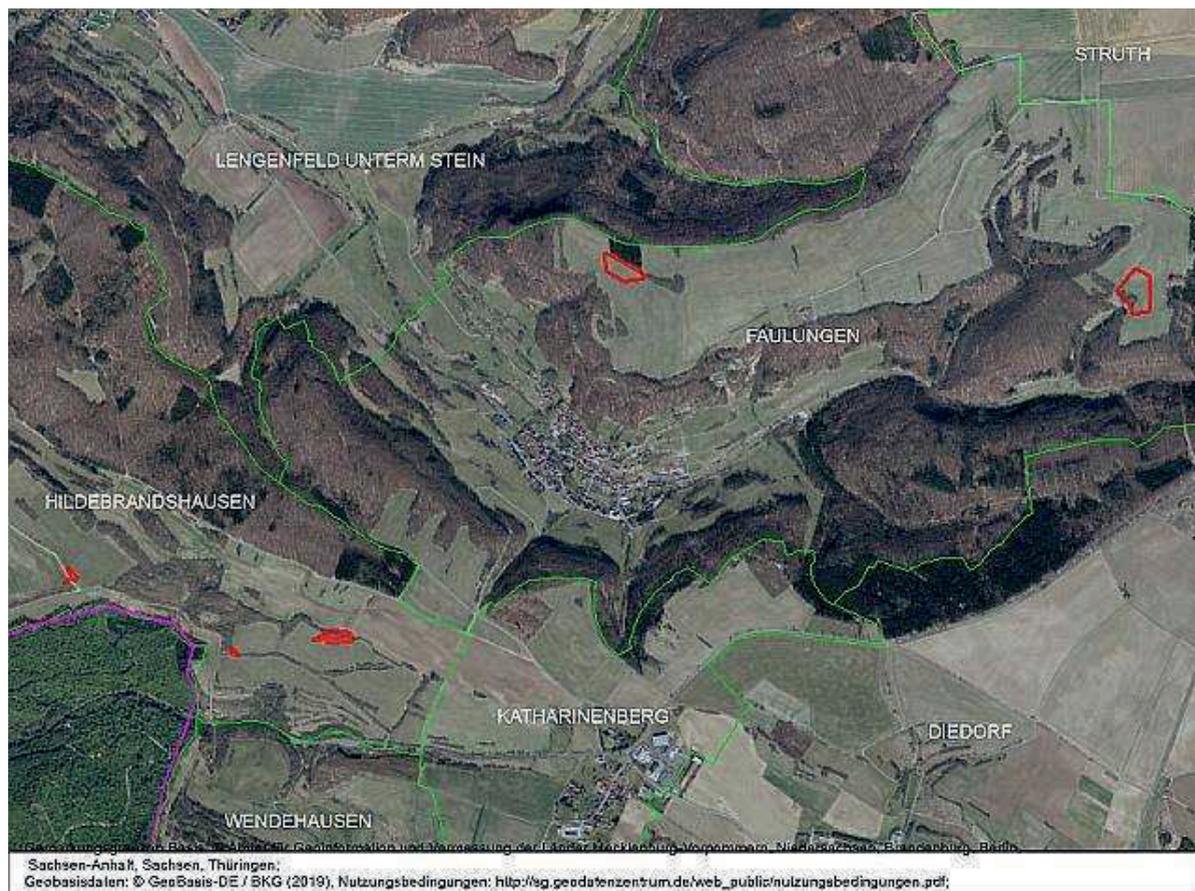
Adresse für Gebote: BVVG - Ausschreibungsbüro
Postschließfach 55 01 34
10371 Berlin
Tel.: 030-4432 1099
Fax: 030-4432 1210
gebote@bvvg.de

Lage

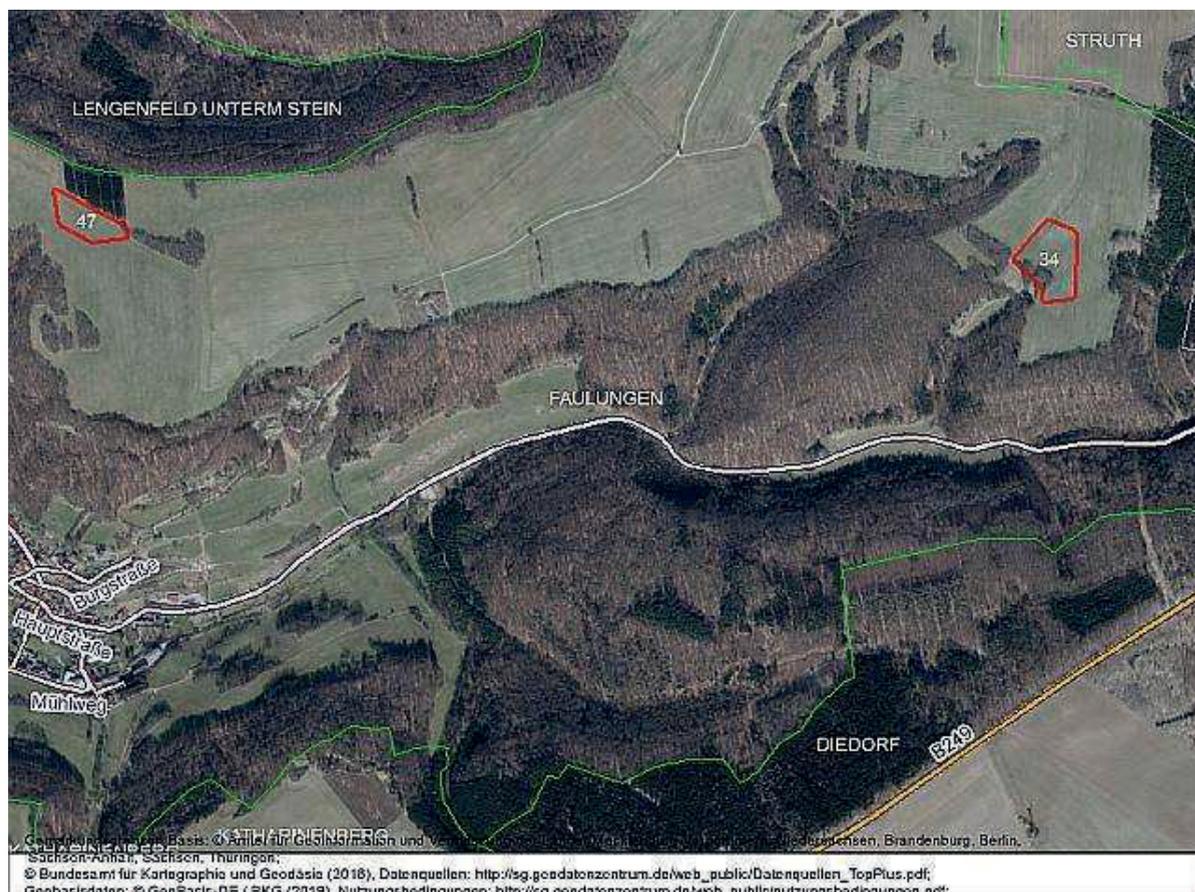


Bundesland:	Thüringen
Kreis:	Unstrut-Hainich-Kreis
Gemeinde:	Südeichsfeld
Gemarkung:	Faulungen, ...

LN in Hildebrandshausen und Faulungen

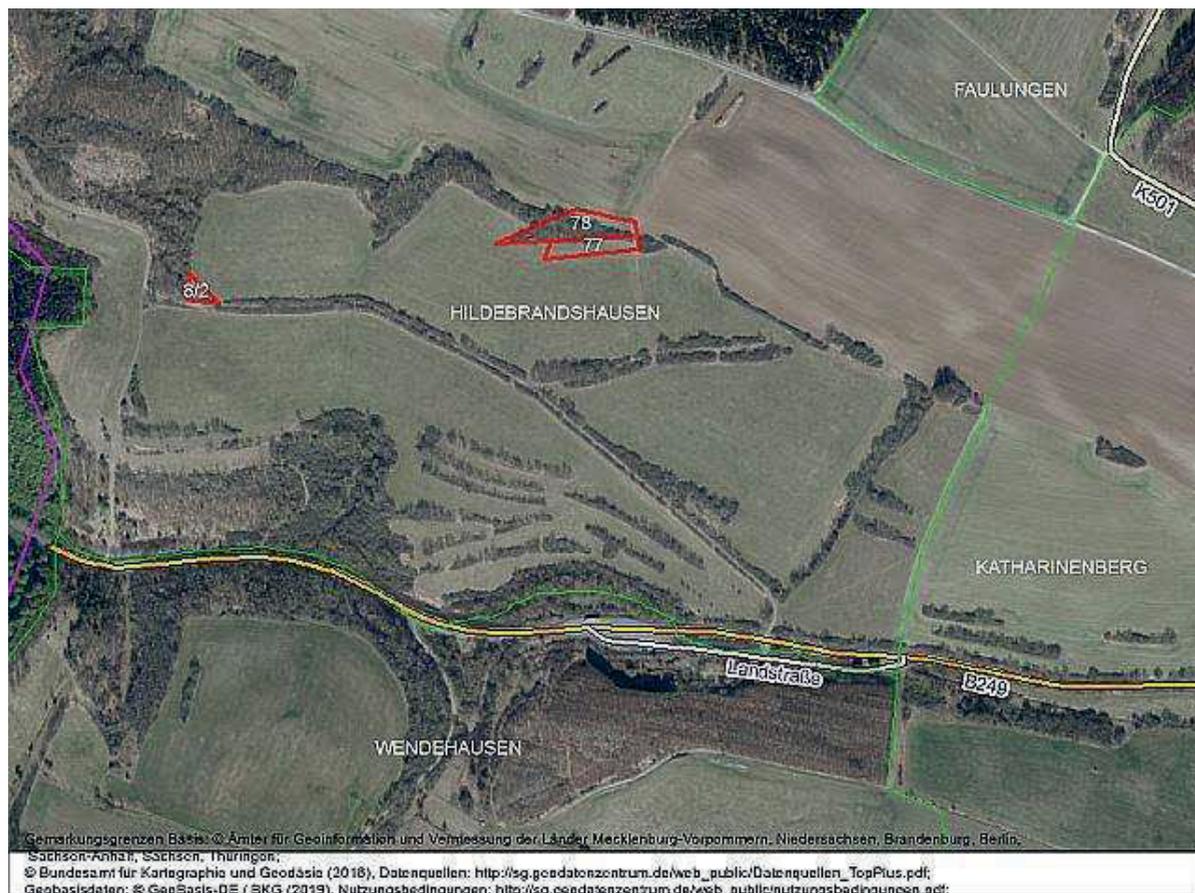


Luftbild alle Flurstücke

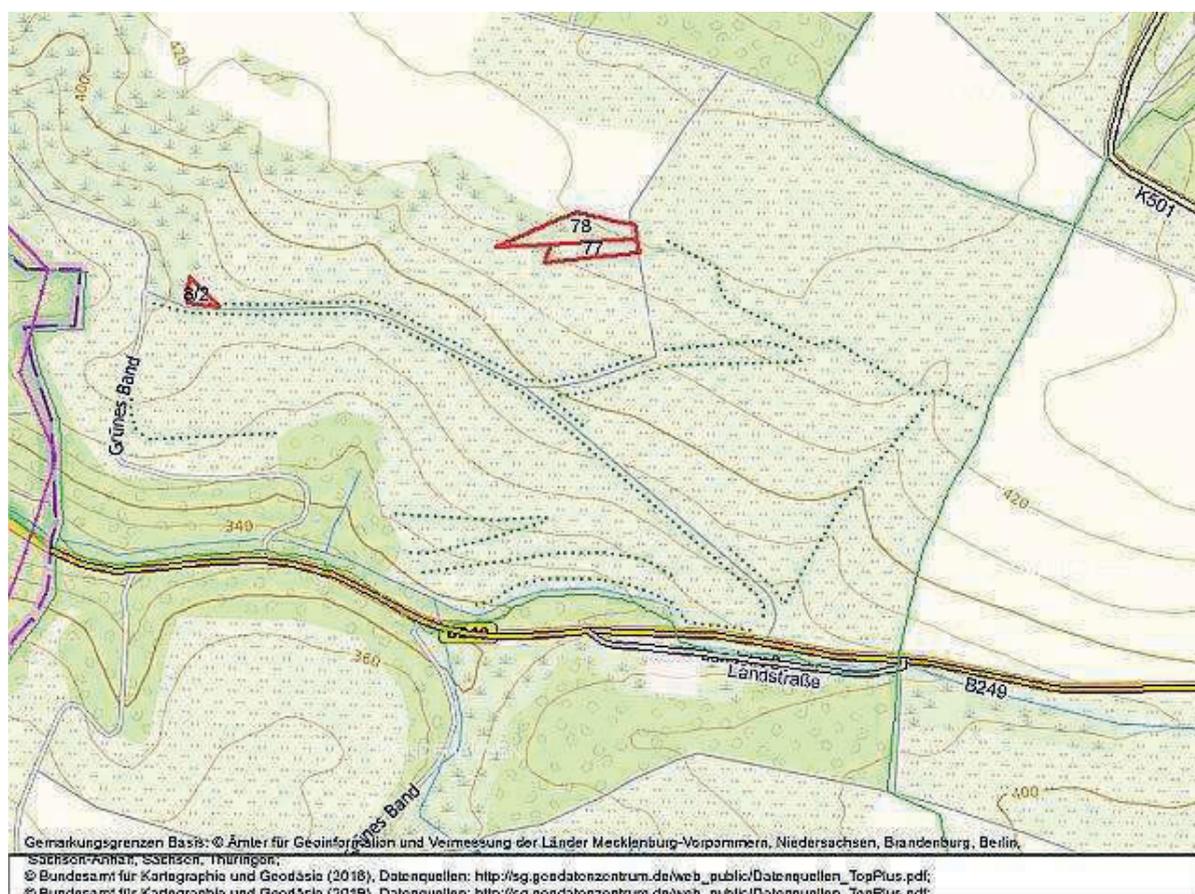


Luftbild FS 47 und 34

LN in Hildebrandshausen und Faulungen

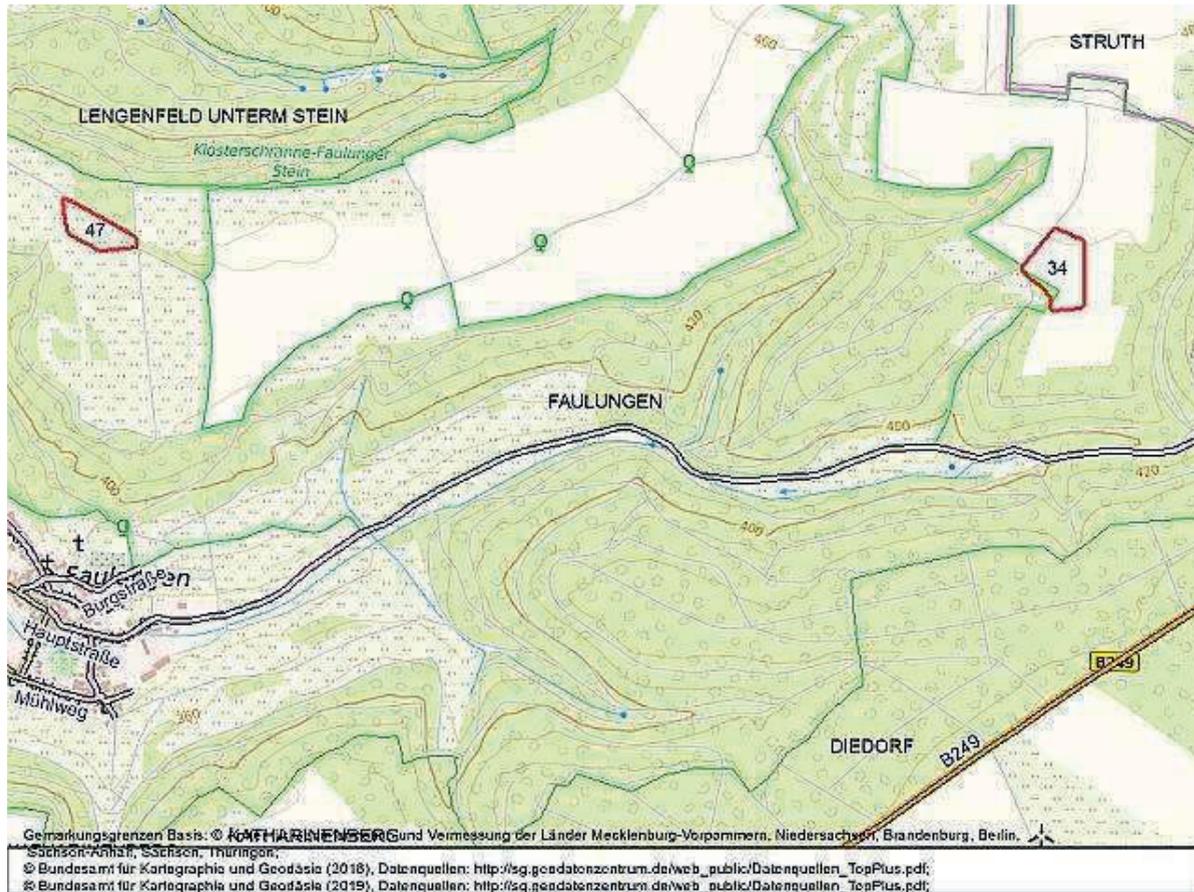


Luftbild FS 8/2, 77, 78, 42/1, 265/2

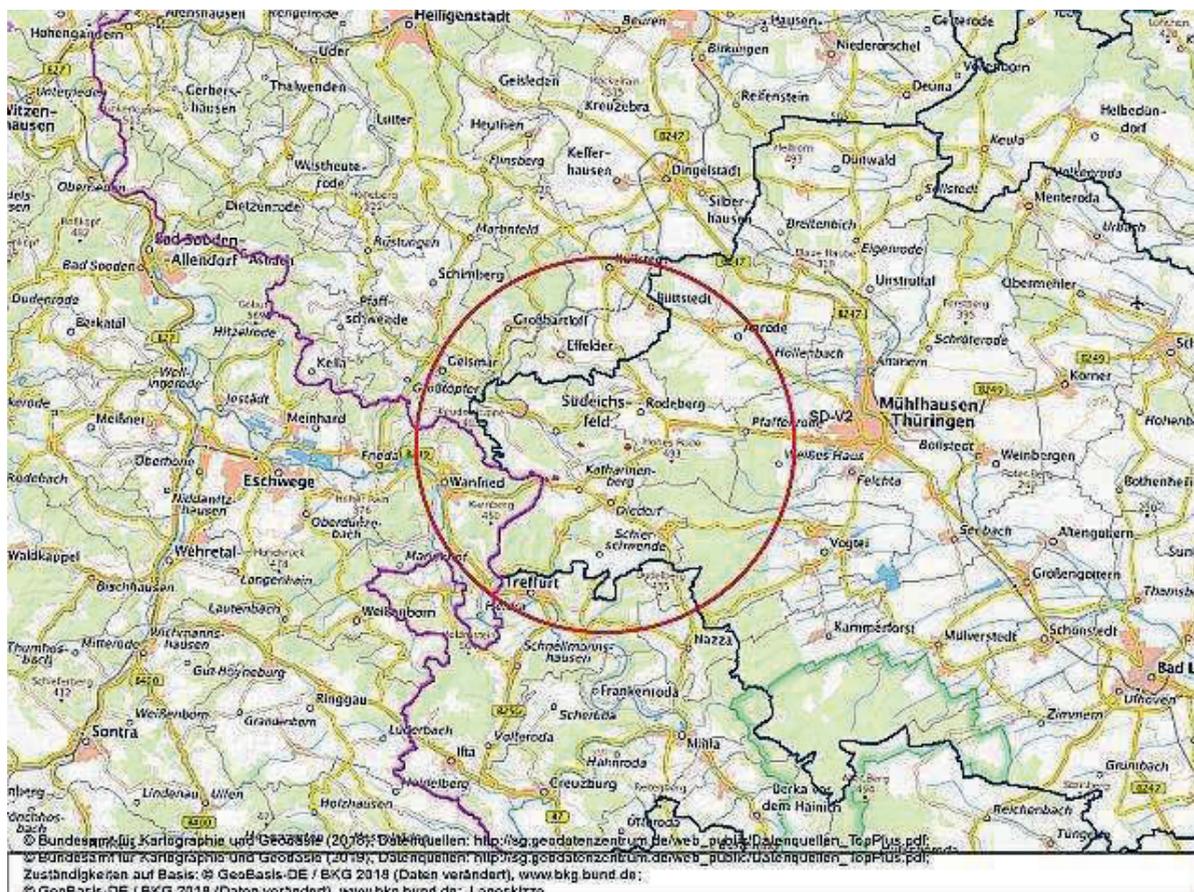


topografische Karte FS Hildebrandshausen

LN in Hildebrandshausen und Faulungen



topografische Karte FS in Faulungen



LN in Hildebrandshausen und Faulungen

Erweiterte Objektbeschreibung



Hildebrandshausen ist ein Dorf nahe der hessisch-thüringischen Landesgrenze im Unstrut-Hainich-Kreis in Thüringen und liegt etwa 17 Kilometer westlich der Kreisstadt Mühlhausen im Obereichsfeld. Im Norden von Hildebrandshausen liegt Lengenfeld unterm Stein, östlich folgen im Uhrzeigersinn Faulungen und Wendehausen. Im Süden liegt Wanfried und im Westen Geismar. Die Flurstücke erreicht man ebenfalls über die B249 aus Richtung Eigenrieden kommend, am Katharinenberg vorbei. Dort wo die Landstraße dann auf der linken Seite eine Ausbuchtung hat, muss man in der Hälfte nach rechts abbiegen.

Siehe dazu auch in der Flurstücksliste.

Die ausgewiesenen Flächenangaben erfolgen ausschließlich für Zwecke der unverbindlichen Groborientierung. Wegen der tatsächlichen Flächengröße, der jeweiligen Nutzungsart, der Bonität sowie der Bewirtschaftungsmöglichkeit übernimmt die BVVG keine Gewähr.

Erschließungssituation

Die Flächen sind im Außenbereich belegen. Eine Zuwegung zu den ausgeschriebenen Flächen ist nur zum Teil über öffentlich gewidmete Straßen/Wege gegeben. Weitere Erschließungen sind nicht vorhanden. Der Erwerber stellt die Verkäuferin im Zusammenhang mit der fehlenden gesicherten Zuwegung von allen Ansprüchen frei und verzichtet auf die Geltendmachung etwaiger eigener Ansprüche.

Belastungen im Grundbuch

- Die BVVG steht für alle Flurstücke als Eigentümerin im Grundbuch. Die Abteilung II und III der jeweiligen Grundbücher ist lastenfrei.
- Die Belastungen sind vom Erwerber ohne Anrechnung auf das Kaufgebot als nicht wertmindernd zu übernehmen.
- Eventuelle Dienstbarkeiten, die nach den gesetzlichen Bestimmungen noch einzutragen sind, sind vom Erwerber der Flächen ohne Anrechnung auf das Kaufgebot als nicht wertmindernd zu übernehmen.

Weitere Informationen

- Die ausgeschriebenen Flurstücke sind noch bis zum 30.09.2020 verpachtet. Die jährlichen Pachteinnahmen betragen 671,00 EUR. Der Pachtvertrag ist vom Erwerber bis zu dessen Ablauf zu übernehmen.
- Alle Flurstücke liegen im Landschaftsschutzgebiet „Obereichsfeld“ sowie im Naturpark „Eichsfeld-Hanich-Werratal“. Des Weiteren liegt das Flurstück 47 der Gemarkung Faulungen im Naturschutzgebiet „Klosterschranne-Faulunger Stein“ und im Vogelschutzgebiet „Südliches Eichsfeld“. Das Flurstück 34 der Gemarkung Faulungen grenzt an die beiden Schutzgebiete an. Das Flurstück 8/2 in der Gemarkung Hildebrandshausen befindet sich teilweise im Naturschutzgroßprojekt „Grünes Band/Eichsfeld“. Die entsprechenden Schutzbestimmungen sind zu beachten.
- Wir weisen darauf hin, dass beim Verkauf von landwirtschaftlichen Flächen die Genehmigung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz bei der zuständigen Landesbehörde einzuholen ist. Die Verkäuferin übernimmt keine Gewähr, dass eine solche Genehmigung durch die zuständige Behörde erteilt wird.

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldboten“ unserer Gemeinde ist der **23.05.2020**

Abgabetermin von Beiträgen bis zum **08.05.2020**

an folgende E-Mail Adresse:
c.uth@lg-suedeichsfeld.de.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Wenn Sie mal keinen Südeichsfeldboten erhalten haben

...

... melden Sie sich bitte - **wenn möglich unverzüglich** - bei Ihrer Gemeindeverwaltung (Tel. 036024 560 212 - Frau Uthe)!

Nur so können wir Ihnen eine Nachlieferung zusichern.

Übrigens ...

Sie finden den Südeichsfeldboten auch auf der Internetseite der Landgemeinde Südeichsfeld - direkt auf der Startseite oder unter der Rubrik „Verwaltung“.

Ihre Gemeinde Südeichsfeld

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Nichtamtlicher Teil

Die Gemeinde Südeichsfeld gratuliert

... zum Geburtstag und wünscht alles Gute:

Südeichsfeld OT Diedorf

am 09.05. Frau Helga Richter zum 83. Geburtstag
 am 13.05. Herr Siegfried Müller zum 70. Geburtstag
 am 14.05. Frau Erika Quak zum 79. Geburtstag
 am 18.05. Herr Klaus Grywatsch zum 74. Geburtstag
 am 18.05. Herr Werner Hesse zum 82. Geburtstag
 am 18.05. Herr Reinhold Ochsenfahrt zum 80. Geburtstag
 am 18.05. Herr Fritz Steuding zum 78. Geburtstag
 am 19.05. Herr Bruno Stützer zum 86. Geburtstag
 am 24.05. Frau Maria Höppner zum 80. Geburtstag
 am 25.05. Frau Ella Marx zum 78. Geburtstag
 am 25.05. Herr Meinolf Ritz zum 82. Geburtstag
 am 25.05. Frau Katharina Schrödl zum 85. Geburtstag
 am 25.05. Herr Hartmut Tiffert zum 70. Geburtstag
 am 26.05. Frau Walburga Goldmann zum 80. Geburtstag
 am 26.05. Frau Elfriede Röhrig zum 87. Geburtstag
 am 31.05. Frau Jenny Vogt zum 90. Geburtstag

Südeichsfeld OT Faulungen

am 10.05. Frau Elisabeth Berger zum 86. Geburtstag
 am 22.05. Herr Erich Salbreiter zum 86. Geburtstag
 am 23.05. Herr Erich Hesse zum 80. Geburtstag
 am 30.05. Frau Hildegard Gaßmann zum 84. Geburtstag
 am 31.05. Frau Margot Schütze zum 75. Geburtstag

Südeichsfeld OT Heyerode

am 03.05. Frau Dorothea Hebel zum 80. Geburtstag
 am 03.05. Frau Maria Ochsenfahrt zum 88. Geburtstag
 am 03.05. Frau Anna Maria Uthe zum 80. Geburtstag
 am 03.05. Frau Erika Zengerling zum 85. Geburtstag
 am 04.05. Frau Elisabeth Haberkamp zum 73. Geburtstag
 am 04.05. Herr Heinz Zengerling zum 70. Geburtstag
 am 05.05. Herr Hermann Goldmann zum 83. Geburtstag
 am 05.05. Herr Guido Schelhaas zum 78. Geburtstag
 am 05.05. Frau Monika Schelhaas zum 77. Geburtstag
 am 06.05. Herr Werner Herz zum 75. Geburtstag
 am 06.05. Frau Edeltraud Montag zum 84. Geburtstag
 am 06.05. Herr Helmut Peterseim zum 73. Geburtstag
 am 06.05. Herr Alfred Pfeil zum 82. Geburtstag
 am 06.05. Herr Reinhard Zengerling zum 72. Geburtstag
 am 06.05. Frau Ursula Zengerling zum 82. Geburtstag
 am 07.05. Frau Melanie Hohlbein zum 86. Geburtstag
 am 07.05. Herr Ulrich Nordmann zum 70. Geburtstag
 am 08.05. Frau Dorothea Hohlbein zum 80. Geburtstag
 am 09.05. Herr Bernhard Henning zum 77. Geburtstag
 am 11.05. Herr Dieter Hackauf zum 73. Geburtstag
 am 11.05. Herr Walter Henning zum 89. Geburtstag
 am 12.05. Herr Wolfgang Henning zum 70. Geburtstag
 am 12.05. Frau Martha Hohlbein zum 85. Geburtstag
 am 12.05. Herr Alfons Peterseim zum 85. Geburtstag
 am 13.05. Frau Elisabeth Zengerling zum 86. Geburtstag
 am 14.05. Frau Ingrid Herz zum 84. Geburtstag
 am 17.05. Frau Maria Henning zum 80. Geburtstag
 am 17.05. Frau Renate Hohlbein zum 80. Geburtstag
 am 18.05. Frau Gertrud Uczessanek zum 80. Geburtstag
 am 19.05. Herr Wilhelm Bauer zum 87. Geburtstag

am 19.05. Frau Renate Montag zum 78. Geburtstag
 am 19.05. Frau Doris Müller zum 70. Geburtstag
 am 20.05. Herr Erich Schröder zum 79. Geburtstag
 am 20.05. Herr Thidmar Uthe zum 90. Geburtstag
 am 21.05. Frau Elfriede Zöller zum 83. Geburtstag
 am 23.05. Frau Maria-Anna Mönche zum 83. Geburtstag
 am 24.05. Herr Hubert Hohlbein zum 86. Geburtstag
 am 24.05. Frau Maria Zengerling zum 86. Geburtstag
 am 25.05. Herr Günther Kaufhold zum 83. Geburtstag
 am 27.05. Frau Ursula Uthe zum 81. Geburtstag
 am 27.05. Frau Martha Zengerling zum 83. Geburtstag
 am 28.05. Frau Hedwig Köthe zum 89. Geburtstag
 am 30.05. Herr Dieter Gernandt zum 73. Geburtstag
 am 30.05. Frau Lieselotte Wernicke zum 79. Geburtstag

Südeichsfeld OT Hildebrandshausen

am 17.05. Frau Anita Börner zum 77. Geburtstag

Südeichsfeld OT Katharinenberg

am 13.05. Frau Margarete Götze zum 80. Geburtstag
 am 13.05. Herr Joachim Werner zum 81. Geburtstag
 am 22.05. Frau Ursula Döring zum 80. Geburtstag
 am 23.05. Herr Hugo Oberthür zum 91. Geburtstag
 am 25.05. Herr Siegfried Staufenbiel zum 76. Geburtstag

Südeichsfeld OT Lengenfeld unterm Stein

am 01.05. Herr Joachim Rodekirch zum 76. Geburtstag
 am 02.05. Frau Maria Weiter zum 95. Geburtstag
 am 03.05. Herr Manfred Hedderich zum 70. Geburtstag
 am 03.05. Frau Monika Sparing zum 70. Geburtstag
 am 04.05. Frau Regine Kunz zum 82. Geburtstag
 am 05.05. Frau Margret Arnold zum 71. Geburtstag
 am 06.05. Herr Bruno Trautmann zum 82. Geburtstag
 am 08.05. Frau Hannelore Fick zum 72. Geburtstag
 am 15.05. Frau Anni Jungheim zum 90. Geburtstag
 am 17.05. Herr Alfred Hanke zum 80. Geburtstag
 am 19.05. Frau Eleonore Mähler zum 81. Geburtstag
 am 20.05. Frau Hildegunde Morgenthal zum 85. Geburtstag
 am 21.05. Frau Juliana Hildebrand zum 94. Geburtstag
 am 23.05. Frau Angela Hildebrand zum 85. Geburtstag
 am 27.05. Frau Maria Müller zum 82. Geburtstag
 am 27.05. Herr Herbert Stellmacher zum 90. Geburtstag
 am 28.05. Frau Ingeborg Bolze zum 76. Geburtstag
 am 28.05. Frau Margarethe Hahn zum 76. Geburtstag

Südeichsfeld OT Schierschwende

am 26.05. Herr Manfred Scharf zum 80. Geburtstag

Südeichsfeld OT Wendehausen

am 02.05. Herr Georg Siegmund zum 80. Geburtstag
 am 09.05. Herr Günter Hackel zum 72. Geburtstag
 am 09.05. Herr Rudolf Leister zum 73. Geburtstag
 am 10.05. Herr Bernhard Degenhardt zum 78. Geburtstag
 am 10.05. Herr Bernhard Marx zum 71. Geburtstag
 am 12.05. Frau Renate Döring zum 71. Geburtstag
 am 12.05. Frau Ursula Peterseim zum 79. Geburtstag
 am 15.05. Frau Irmgard Hüttenmüller zum 85. Geburtstag
 am 20.05. Frau Gisela Leister zum 71. Geburtstag
 am 29.05. Herr Karl Motz zum 74. Geburtstag

Aktuelles

HVE Eichsfeld Touristik e.V.

2. Auflage des beliebten Eichsfeld-Spiels „Eine Runde auf Eichsfelds Grunde“

Die Neuauflage des beliebten Würfelbrettspiels ist erschienen. Ab Montag, dem 06. April 2020 sind Spiel und Kartenset in der HVE Geschäftsstelle Leinefelde im Bahnhofsgebäude und in den örtlichen Buchläden erhältlich. Das Spiel kostet von 17,90 €, die Karten 5,90 €.

Druckfrisch und kostenfrei ist nun auch das aktuelle **Reisejournal Thüringen 2020** in der Geschäftsstelle des HVE erhältlich. „Des Eichsfelds Kron und Zier“ wird auf hier auf vielen Seiten mit interessanten Texten beschrieben und mit aussagekräftigen Fotos reich untermalt.

Auf der Messe **Reisebörse**, die vom 07. bis 08. Februar 2020 in **Potsdam stattfand**, präsentierte der HVE, neben zahlreichen Ausstellern, seine Produkte und Informationen zum Thema Reisen und Tourismus im Eichsfeld. Die neuesten Trends zu Reiseangeboten für den großen Sommerurlaub, Kurreisen, Studien- und Rundreisen, Kreuzfahrten oder Wochenendreisen gab es hier für die Besucher an vielen Ständen zu entdecken.

Die **16. Gesundheitsmesse Franken aktiv und vital** tagte vom 06. - 08. März 2020 in Bamberg. Das Uniklinikum Erlangen und über 150 Aussteller informierten die mehr als 8.500 Besucher auf höchstem Niveau zu den Themen Ernährung, Sport, Reha, Mobilität, Freizeit, Wellness und Beauty. Der Heimat- und Verkehrsverband war dort mit seinem Stand und seinen Schwerpunkten Wandern und Radfahren vertreten.

Termine: Auf Grund der allgemeinen Situation, vor allem aber zum Schutz aller Beteiligten, hat sich der HVE als touristischer Dachverband der Region Eichsfeld dazu entschlossen, auf die Empfehlungen der Bundesregierung und die damit verbundenen Einschränkungen in Niedersachsen und Thüringen zu reagieren und verschiedene Veranstaltungen abzusagen bzw. zu verschieben.

Die geplante Eichsfelder **GenussBuss-Tour** am 24. April 2020 in das Töpferdorf Fredelsloh und anschließendem Gang durch den nahe der Burg Plesse gelegenen Friedwald, so wie die Tour zu den Eichsfeldtagen am 27. Juni 2020 nach Oberfeld werden abgesagt.

Der Termin für den **Eichsfelder Wandertag** am 14. Juni 2020, der in diesem Jahr in Tiftlingerode starten sollte, wird in den September, auf den 13.09.2020 verschoben. Die für den 26. bis 28. Juni 2020 geplanten **Eichsfeldtage in Oberfeld** wurden auf das Jahr 2021 verschoben.

Gerold Wucherpfennig
HVE-Vorsitzender

Aus den Ortschaften

Heyerode

Kirchliche Nachrichten

Bewegende Orgelklänge und ein tiefsinniges Madonnenbild

Pfarrer, Gemeindefereferentin und Organist vertreten die Gemeinde während der Corona-Krise

Von Reiner Schmalzl

Heyerode. Wie vielerorts läuten am Sonntagvormittag auch die Glocken von „St. Cyriakus“ in Heyerode. Der übliche Sonntagsgottesdienst mit Eucharistiefeier entfällt jedoch, um mit Ansammlungen die Verbreitung des Corona-Virus einzuschränken. Den Gläubigen werden vielmehr das stille Gebet zu Hause sowie das

Verfolgen von Fernseh- oder Rundfunkgottesdiensten empfohlen. Nur Pfarrer Frank Hundeshagen, Gemeindefereferentin Susanne Henning und Organist Christian Rangnick nehmen weit voneinander entfernt stellvertretend für ihre Pfarrgemeinde Platz.

Die Leere in dem Eichsfelder Gotteshaus füllt Christian Rangnick an der erst vor einem Jahr rekonstruierten Ladegast-Orgel mit verschiedenen Chorälen, Improvisationen von Johann Sebastian Bach sowie „Mein schönste Zier und Kleinod bist“ des Mühlhäuser Komponisten Johannes Eccard (1553 bis 1611) aus. Zu den bewegenden Orgelklängen ließ die durch die bunten Kirchenfenster funkelnde Sonne die ratlos erscheinenden Evangelisten am Ambo, den heiligen Josef mit Jesus sowie die Schutzmantelmadonna von Hildegard Hendrichs (1923 bis 2013) fortwährend in ein anderes Licht tauchen. Das 1946 von der Erfurter Bildhauerin geschaffene Madonnenbild zeigt eine christliche Familie, eine Sünderin, einen Krüppel und eine trauernde Mutter, die sich unter den Schutz der Muttergottes stellen. Die Statue verbildlicht die drei Ausrufungen: „Du Zuflucht der Sünder“, „Du Heil der Kranken“ und „Du Trost der Betrüben“.

Nach einer ersten Veröffentlichung dieser Meldung in der Tagespresse, berichtete dann auch das Thüringen-Journal des MDR-Fernsehens aus der Heyeröder Kirche.



Die katholische Kirche „St. Cyriakus“ in der Eichsfeldgemeinde Heyerode. Foto: Reiner Schmalzl

Verschiedenes

Rührende Videobotschaft der Uroma

Elfriede Zengerling spielt Hauptrolle in Filmszene

Die gebürtige Heyeröderin Elfriede Zengerling, die seit zwei Jahren ihre Heimat im Alten- und Pflegeheim Diedorf gefunden hat, ist so manch Jüngerem überlegen, wenn es um Erinnerungsfähigkeit geht.



Sie spielte neulich die Hauptrolle in einer anrührenden Filmszene. In einem Video blickt die 90-Jährige in die Kamera und erhebt das Wort: „Hallo meine lieben Kinder, hier spricht eure Mutter. Ich möchte euch sagen, dass es mir gut geht. Ich sitze hier und warte auf meinen Kaffee. Der muss jeden Moment kommen.“ Spätestens jetzt muss wohl jeder Betrachter lächeln.

Die rüstige Rentnerin erzählt von der Zeit vor der Corona-Krise und berichtet, dass es ihr stets Freude bereitet habe, an den Freizeitangeboten teilzunehmen. Das gemeinsame Singen, das Basten z. B. von hübschen Lämpchen, und vor allem das Erzählen aus vergangenen Tagen begeisterten die Näherin, die 36 Jahre in ihrem Beruf tätig war. Besonders sehnt sie sich nach den persönlichen Kontakten und Gesprächen. Auch vermisst sie die Gottesdienste, die für die Katholikin dazu gehören und der Seele besonders an Ostern fehlen. Drei ihrer Geschwister leben noch erzählt sie, um im gleichen Atemzug der Hoffnung Ausdruck zu verleihen, die Familie bald wieder in die Arme schließen zu können.

Das Team des ZIPP-Pflegeheims Diedorf hat sich in momentan schwieriger Zeit für die Bewohner/innen und Angehörigen auf die Fahnen geschrieben, Videobotschaften der Seniorinnen und Senioren aufzunehmen und über die Facebookseite des Heims zugänglich zu machen. Die ersten herzlichen Grüße an Angehörige, Freunde und Nachbarn wurden von Elfriede Zengerling gesprochen, die damit ihre beiden Töchter Marion und Veronika sowie die vier Enkel und vier Urenkel erreichte.

Marion Schilwe, Tochter der 90-Jährigen, zeigte sich emotional ob der frei gesprochenen Botschaft und verriet, dass die Familie sehr traurig sei, die Mutti und Omi nicht sehen und in die Arme schließen zu dürfen. Um die notwendige Trennung, die zum Schutz der alten Menschen von großer Wichtigkeit ist, ein wenig zu erleichtern rufen die Angehörigen täglich bei ihr an, geben Dinge des täglichen Bedarfs, Selbstgebackenes oder kleine Überraschungen für sie ab. Es sei stets sehr aufwühlend, wenn man sich zuwinke, sobald die Mutti/Omi am Fenster schau. „Ostern verbrachten wir innerhalb unserer Familien. Ostereier und gemalte Bilder von den Urenkeln haben wir für Mutti abgegeben, worüber sie sich sehr freute“, berichtet Tochter Marion.

Text und Bild: Heidi Zengerling

Schierschwende

Verschiedenes

Einer, der alten Uhren ein zweites Leben schenkt

Die tickende Leidenschaft von Lothar Döring aus Schierschwende

Von Reiner Schmalz!

Schierschwende. Werden die Uhren Ende März nun vor- oder zurückgestellt? Die immer wieder aufkommende Frage bei der Umstellung auf die Sommerzeit, lässt auch Lothar Döring einen

kurzen Moment wanken. Dabei sollte er es doch am besten wissen, zumal der Schierschwender schon Tage zuvor an der Uhr dreht. Schließlich ticken im Hause Döring nahezu an jeder Wand und in jeder Ecke die verschiedensten Chronometer. Einige unter den weit über 50 Exemplaren haben den Leuten schon vor mehr als 150 Jahren angezeigt, was die Stunde geschlagen hat. Und jetzt wieder die Mitteleuropäische Sommerzeit.

Dass vielen der ursprünglich ausgedienten Uhren überhaupt ein zweites Leben geschenkt werden konnte, haben sie Lothar Döring zu verdanken. Seit etwa 20 Jahren ist der gelernte Mechaniker nicht nur leidenschaftlicher Uhrensammler, sondern er repariert und restauriert die historischen Zeitmesser zu wahren Schmuckstücken. Sie werden zunächst in ihre Einzelteile zerlegt und gereinigt, ehe sie wieder zusammengesetzt und mit einem erneuerten Zahnradchen oder einer Feder wieder zum Laufen gebracht werden. „Uhren haben mich schon immer fasziniert.“

Besonders haben es dem 56-Jährigen die alten Regulatoren angetan, deren Gehäuse aus Holz gefertigt wurden. Das erste Exemplar habe er von seinem Schwiegervater Willibald Vogt aus Bickenriede geschenkt bekommen. Aus dieser „Erbenschaft“ entwickelte sich im Laufe der Zeit eine immer größer gewordene Sammlung. Von der Wohnzimmeruhr mit Westminster Klang, der märchenhaft anmutenden großen Standuhr bis hin zur mitunter kitschigen Kuckucksuhr ist alles vertreten.

Und wenn Lothar Döring über Flohmärkte geht, dann liegt sein Fokus auf den alten Taktgebern der Menschheit. Sofort sind seine Gedanken dabei, wie er ihnen neues Leben einhauchen kann. „Ich suche die mechanischen Uhren, keine batteriebetriebenen oder funktferngesteuerten.“ Ein besonderer Glücksfund gelang ihm einmal mit einer Lackschilduhr aus Schwarzwälder Produktion aus dem frühen 19. Jahrhundert, die bereits mit einem Wecker versehen war. Selbst den dreijährigen Enkel Luca lassen Opas Uhren nicht mehr los. Zu Weihnachten habe er nicht sonderlich Wert auf Spielzeug gelegt, sondern sich vor allem an den Kuckucksuhren erfreut.

Zur Sammlung von Lothar Döring gehört aber auch eine sogenannte Mutteruhr. Und zwar handelt es sich dabei um die Hauptuhr, die einstmals zahlreiche Neben- und Tochteruhren in den Fabrikhallen und Fluren der Strumpfwarenfabrik Esda Diedorf gesteuert hatte. Das seltene Exemplar der Herstellerfirma Franz Seidler aus Dresden mit der Inventarnummer „9144“ hatte der Schierschwender bei der Abwicklung des traditionsreichen Eichsfelder Betriebes nach der Wende in letzter Minute vor der Verschrottung retten können. Wenn sich vielleicht noch zwei oder drei passende Exemplare an Nebenuhren ausfindig machen könnten, dann würde der eifrige Tüftler auch jene besondere Uhrenanlage wieder einmal aufleben lassen. Dies sei ein Projekt für spätere Zeiten, winkt er vorerst ab.

Denn der Mann mit der tickenden Leidenschaft wird momentan beruflich besonders gefordert, damit im Gesundheitswesen vieles im Takt bleibt. Lothar Döring stellt nämlich in einer Wanfrieder Spezialfirma als Mechaniker medizinische Instrumente her. Genauigkeit sei auch hier das höchste Gebot, egal ob zur Winter- oder Sommerzeit.



Allerhand Uhren ticken in der Werkstatt des leidenschaftlichen Sammlers und Restaurateurs Lothar Döring in Schierschwende. Foto: Reiner Schmalz!

Wendehausen

Vereinsnachrichten

Heimatverein Wendehausen

Mehr als 10.000 Besucher am Mahnmal Grenzturm

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Heimatverein Wendehausen wurde die Besucherstatistik des „Mahnmal Grenzturm“ vorgestellt: Im Jahr 2019 besuchten 1099 Interessierte das Mahnmal Grenzturm. Somit stieg die Zahl der Besucher auf 10.926 seit Eröffnung des Grenzturms im Jahr 2008. Auf die hohen Besucherzahlen kann der 1991 gegründete Heimatverein Wendehausen sehr stolz sein, denn die Arbeit am Grenzturm sowie die Betreuung der Öffnungen erfolgt ehrenamtlich durch die Vereinsmitglieder. Im Jahr 2019 öffnete das Mahnmal neben den 25 regulären Öffnungen an Sonn- und Feiertagen auch 28 mal nach Gruppenanfragen. Besonders gern empfangen die Heimatvereinsmitglieder interessierte Schulklassen und Jugendgruppen. Am Mahnmal Grenzturm wird Geschichte lebendig - Geschichtsunterricht zum Anfassen!

Die Besucher erhalten sachkundige Informationen über den Aufbau der Grenzanlagen, das Leben an der innerdeutschen Grenze, Zwangsaussiedlungen und Wüstungen während der SED-Diktatur.

Den Turm erreicht man von Wendehausen (2,5 km), von Katharinenberg (2,3 km) und von der Raststätte Grenzblick an der B249 (1,75 km). Wählt man den Weg vom Drei-Kreise-Eck, an der Landstraße zwischen Wendehausen und Heldra (5 km), kann man unterwegs auch die Agentenschleuse besichtigen. Gruppenanmeldungen außerhalb der sonntäglichen Öffnungen sind per eMail an info@grenzturm.eu möglich.

Aufgrund der Corona-Pandemie hat der Grenzturm in diesem Jahr nicht ab Ostermontag geöffnet.

Wann das Mahnmal seine Türen öffnen wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden und über Presse und auf www.grenzturm.eu veröffentlicht.

Neben der Arbeit am Grenzturm engagiert sich der Heimatverein Wendehausen u.a. bei der Beschilderung von Wanderwegen, Pflege von Plätzen in und um Wendehausen und beim Aufstellen von Sitzbänken.

Weiterhin ist für dieses Jahr ein Projekt zur Erweiterung der Spielelemente auf dem Wendehäuser Spielplatz geplant sowie die Anlage eines neuen Wanderwegs.

Karina Schlothauer
Heimatverein Wendehausen

Sonstiges

Gute Nachrichten in schwierigen Zeiten!

Das Regionalmanagement Nordthüringen, bestehend aus den Landkreisen Nordhausen, dem Kyffhäuserkreis und dem Unstrut-Hainich-Kreis, erhielt einen weiteren Zuwendungsbescheid vom Freistaat Thüringen in Höhe von 1.022.070,00,- € für die Infrastrukturförderung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW).

Der bereits seit dem Jahr 2017 arbeitende Verbund erhält die Anschlussförderung u.a. für die Verbesserung der regionalen Kooperation, die Mobilisierung und Stärkung wirtschaftlicher Wachstumspotenziale, die Verstärkung des Regionalmarketings und die Verbesserung der Fachkräfteversorgung.

Bereits seit Ende 2018 wird auch das Förderinstrument Regionalbudget in der Region umgesetzt, über das konkrete Projekte und Maßnahmen zur Realisierung der Ziele finanziert werden können. Voraussetzung für eine Förderung in diesem Rahmen ist ein funktionierendes Regionalmanagement zur Steuerung der Projektentwicklung und - umsetzung.

Das Regionalwirtschaftliche Entwicklungskonzept wurde im Herbst 2019 fortgeschrieben und auf dieser Grundlage eine Ver-

längerung des Regionalmanagements beim Fördermittelgeber beantragt. Mit der Verlängerung des Regionalmanagements bis 30.05.2023 kann der erfolgreich initiierte Prozess der regionalwirtschaftlichen Zusammenarbeit fortgeführt werden.

Zu den Projekten des Regionalmanagements zählen u.a. eine Regionalmarketingkampagne, um auf Nordthüringen als attraktive und lebenswerte Region mit guten Perspektiven aufmerksam zu machen. So werden junge Menschen mit verschiedenen Aktionen für eine Ausbildung und damit auch einen Verbleib in der Region motiviert und Fachkräfte sollen in der Region gehalten werden. Pendler und potentielle Rückkehrer, die eine gewisse Zeit woanders verbracht haben, sollen angeregt werden (wieder) in Nordthüringen heimisch zu werden. Das Regionalmanagement organisiert Vorträge und Veranstaltungen und vertritt die Region Nordthüringen auf Messen.

Außerdem beschäftigt sich das Regionalmanagement beispielsweise mit Themen wie der Gewerbeflächenentwicklung und Standortvermarktung.
Regionalmanagement